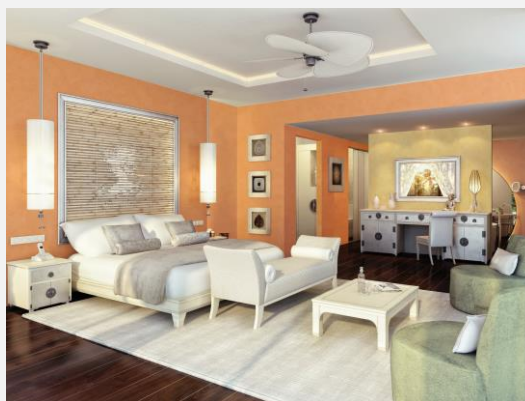


VALPAINT Sabulador (Lux & Mat)

Dekorative
Gestaltungstechnik für
innen



Werkstoffart

Hochwertige, dekorative Gestaltungstechnik auf wässriger Acrylatbasis für innen. Mit VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) können dekorative Sandreflex-Gestaltungstechniken hergestellt werden. VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) wird in zwei Variationen geliefert: SABULADOR Lux für seidenmatt und SABULADOR matt für matte Oberflächen. Die SABULADOR Oberflächen sind diffusionsfähig.

Verwendungszweck

VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) eignet sich für exclusive, moderne und stilvolle Wand- und Deckengestaltungen mit einem rauen Sandlasereffekt. VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) kann lasierend, unifarbend und in gold und silber dargestellt werden. Geeignete Untergründe sind ebene, schwach saugfähige Flächen, die mit dem VALPAINT PRIMER 400 vorbeschichtet sind.

Notwendige Werkzeuge: Valpaint Flachpinsel PV 76



PV 76

Technische Daten

Bindemittelbasis	Kunststoffdispersion nach DIN 55945
Dichte	ca. 1,3 g/ml bei 20°C
Glanzgrad Sabulador Lux	seidenmatt-seidenglänzend

VALPAINT Sabulador (Lux & Mat)

**Dekorative
Gestaltungstechnik für
innen**

Glanzgrad Sabulador Mat	matt
Gebindegröße	1,0 Liter, 2,5 Liter und 5,0 Liter Gebinde
Farbtöne	Siehe den aktuellen Farbkatalog Valpaint Sabulador.
Abtönungen	Nach VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) Farbkatalog über das VALCLONE MIX-System tönbar.
Bitte beachten:	Die Farbtöne können vom Katalog um 20-30% abweichen. Wir empfehlen im Vorfeld eine Musterfläche zur Farbtonabstimmung anzulegen. Der Farbtonindruck hängt auch von der Art und Weise des Auftrags ab. Deshalb empfehlen wir den Auftrag auf zusammenhängenden bzw. im gleichen Sichtfeld liegenden Flächen von einer Person in der gleichen Art und Weise. Das BFS-Merkblatt Nr. 25 ist zu beachten.
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet und ungetönt mindestens 24 Monate haltbar.
Verbrauch	Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. je nach Auftragsverfahren ca. 80-100 ml/m ² bzw. 10-12 m ² /Liter pro Auftrag. Objektbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.
Produkt – Code Farben und Lacke	M-DF-01
Gefahrenkennzeichnung	Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

VALPAINT Sabulador (Lux & Mat)

Dekorative
Gestaltungstechnik für
innen

Verarbeitung

- Untergrundvorbereitung** Die Untergrundbeschaffenheit wird im Absatz „Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung“ beschrieben.
- Vorbeschichtungen** VALPAINT Primer 400 je nach Untergrundkontrast 1-2x deckend auftragen. Der Primer wird im Farbton weiß geliefert. Die Farbtöne in der VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) Farbtonkatalog sind auf diesen Primerfarbton abgestimmt.
- Deckbeschichtung** Valpaint Sabulador (Lux / Mat)
- Auftragsweisen**
- Sanddünen-Effekt/ Effetto DUNE DI SABBIA: VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) mit dem Flachpinsel PV 76 in unregelmäßigen Bewegungen in allen Richtungen vollflächig auftragen. Dabei sollte sich der Sandeffekt unregelmäßig ablagern.
Das noch feuchte Material nach ca. 5-10 Minuten mit dem trockenen Flachpinsel PV 76 in unregelmäßigen Bewegungen vertreiben. Dabei sollen die Pinselstreifen des Materialauftrages verschliffen und der Sandeffekt als unregelmäßige Sanddüne angelagert werden.
- Grand-Canyon-Effekt: VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) mit dem Flachpinsel PV 76 in diagonalen oder vertikalen Bewegungen vollflächig auftragen. Dabei sollte sich der Sandeffekt unregelmäßig ablagern.
Das noch feuchte Material nach ca. 5-10 Minuten mit dem trockenen Flachpinsel PV 76 in diagonalen bzw. vertikalen Bewegungen vertreiben. Dabei sollen die Pinselstreifen des Materialauftrages verschliffen und der Sandeffekt als unregelmäßige Sanddüne angelagert werden.
- Hinweis:
Je nach Auftragsart und Materialauftrag können Abweichungen zu den in der VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) Farbtonkatalog dargestellten Farbtönen auftreten.
- Diese Verarbeitungshinweise können je nach Wunsch variiert bzw. durch den Auftrag mit anderen Werkzeugen kombiniert werden. VALPAINT SABULADOR (Lux / Mat) eignet sich besonders für eine individuelle Umsetzung. Wir empfehlen, im Vorfeld eigene Musterflächen anzulegen und somit das Erscheinungsbild zu überprüfen.

VALPAIN Sabulador (Lux & Mat)

**Dekorative
Gestaltungstechnik für
innen**

Verarbeitungsabfolge in Bildern

Beispiel Grand-Canyon-Effekt



Weitere Verarbeitungstechniken in Bilderabfolge: Siehe Katalog Valpaint Sabulador

Hinweis

Je nach Auftragsweise und Materialauftrag können Abweichungen zu den in der VALPAIN SABULADOR (Lux / Mat) Farbtonkatalog dargestellten Farbtönen auftreten.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verarbeitungstemperatur-Untergrenze

Nicht unter +5°C und über +30°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.

Trockenzeit

Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 3 Stunden oberflächentrocken, nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet, nach 3 Tagen belastbar und nach 18 Tagen reinigungsfähig (siehe auch „Bitte beachten“). Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Bitte beachten

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Nicht bei zu hoher Zimmertemperatur verarbeiten, wenn möglich die Raumheizung einen Tag vor Verarbeitung reduzieren. Lasurtechniken ergeben je nach Farbton, Farbtonintensität, Untergrund und Auftragsverfahren unterschiedliche Wirkungsweisen, ggf. vor Ausführung Muster anfertigen. Nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit bzw. auf Flächen mit direkter Wasser-belastung auftragen. Nur Material gleicher Chargen (Anfertigungsnummer siehe Gebinde) an einer zusammenhängende Fläche verwenden, unterschiedliche Chargen vorher von Hand vorsichtig mischen.

Der richtige Zeitpunkt zum Vertreiben/Verschlichten ist abhängig von der Raumtemperatur und dem Saugvermögen des Untergrundes. Wir empfehlen im Vorfeld Musterflächen anzulegen.

Der Beschichtungsfilm ist widerstandsfähig gegen eine normale Wand-Oberflächenbeanspruchung. Eine Beanspruchung durch Stoß oder Kratzern kann die Oberfläche partiell verändern (Schreibeffekt). Eine Reinigung der Oberfläche kann mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Schwamm bzw. vorsichtig mit einer weichen Bürste unter leichtem Druck

VALPAIN Sabulador (Lux & Mat)

Dekorative
Gestaltungstechnik für
innen

kurzzeitig erfolgen. Eine stärkere Feuchtigkeitseinwirkung auf dem getrockneten Anstrich vermeiden. Für eine stärkere Beanspruchung der Oberfläche empfehlen wir die Ausführung einer transparenten Deckbeschichtung z.B. mit atelier diessner Kontrast pur (transparenter Kontrastlack ohne Chips).

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung

Die Untergründe müssen tragfähig, fest, eben, vollständig trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und damit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Untergrundunebenheiten mit Diessner CleanAir Akkord Flächenspachtel ausgleichen. Nicht saugende, dichte Untergründe anschleifen, säubern und mit Diessner Multi Isoprimer grundieren. Saugfähige Untergründe mit Diessner Tiefgrund egalisieren.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Wir übernehmen keine Verantwortung für eventuelle Unterschiede zwischen den einzelnen Chargen oder im Falle der Unlesbarkeit der Etiketten. Sollten Chargen unterschiedlich oder die Chargennummer nicht erkennbar sein, ist es zur Vermeidung von Farbunterschieden notwendig, das gesamte Material vor Beginn des Farbauftrags in einem großen Behälter zu vermischen.

Vertrieb in Deutschland und Österreich exklusiv durch die Diessner GmbH & Co. KG, Postfach 470352 in 12312 Berlin.

Technische Beratung in Deutschland und Österreich: Tel.: 030 / 60 00 02 60, www.diessner-farben.de, info@diessner-farben.de

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.